

Aktuelles aus dem Bereich Inklusion

30.11.2018

[Staffelübergabe im Referat Breitensport/Inklusion](#)

Seit Anfang November ist Kai Labinski als Referent in der Sportentwicklung für die Themen Breitensport und Inklusion tätig und tritt damit die Elternzeitvertretung von Kristine Eberle (geb. Gramkow) beim DBS an. Neben der Leitung des MIA-Projektes wird der 34-jährige unter anderem als Ansprechpartner für das Deutsche Sportabzeichen für Menschen mit Behinderung und das Bundesseniorensportfest 2020 in Zinnowitz zuständig sein.



Kai Labinski © DBS

[Weiterlesen ... Staffelübergabe im Referat Breitensport/Inklusion](#)

29.11.2018

[MIA hat gefragt – über Tausend haben geantwortet](#)

Von Landsberg bis Eutin, vom Rheinisch-Bergischen Kreis bis Frankfurt (Oder) – alle Modellregionen konnten verschiedene Fragebögen einsetzen, um die Situation vor Ort zu analysieren. Schwerpunkt war dabei die Befragung von Menschen mit Behinderung mit dem Ziel ihnen die Türen zu den Vereinen der Region weiter zu öffnen, damit sie Bewegung, Spiel und Sport ortsnah und vielfältig erleben können. Auch Vorstände, Geschäftsführungen sowie Übungsleiter hatten die Möglichkeit sich zum Thema Inklusion zu äußern.



Die Fragebögen für die unterschiedlichen Zielgruppen

© DBS

[Weiterlesen ... MIA hat gefragt – über Tausend haben geantwortet](#)

27.11.2018

[MIA beim Darmstädter Sport-Forum](#)

Am 19. November war MIA zu Gast beim Darmstädter Sport-Forum. Gemeinsam berichteten Ralf-Rainer Klatt, Sportberater der Stadt Darmstadt, und MIA-Projektleiterin Kristine Eberle über das Projekt sowie das Engagement und die bisherigen Ergebnisse der Modellregion Darmstadt. Der Vortrag wurde von einem Journalisten begleitet, der nachfolgenden Artikel im Darmstädter Echo veröffentlichte.



[Kristine Eberle und Ralf-Rainer Klatt während des Vortrags in Darmstadt © DBS](#)

[Weiterlesen ... MIA beim Darmstädter Sport-Forum](#)

26.11.2018

[Beratung in Landsberg am Lech](#)

Im bayerischen Landsberg am Lech hat am 22. November die zweite Vor-Ort-Beratung im Projekt MIA stattgefunden. Bei diesem Termin wurden die Ergebnisse der Zielgruppenbefragung und die aktuellen Entwicklungen in der Modellregion diskutiert. Zudem wurde Kai Labinski als neue MIA-Projektleitung vorgestellt.



[Das Landsberger Netzwerk für mehr Inklusion:](#)
Barbara Juchem, Mirella Gutser, Kai Labinski, Frank Eicholt, Nicole Vokrouhlik, Alexandra Beckmann

23.11.2018

MIA beim Sportausschuss des Deutschen Städtetages

Große Ehre für MIA: Am 22. November 2018 präsentierte sich das MIA-Projekt beim Sportausschuss des Deutschen Städtetages in Saarbrücken. Kristine Eberle, stv. Direktorin Sportentwicklung, stellte die zentralen Projekthalte sowie [Ergebnisse der Befragungen](#) der Menschen mit Behinderung vor. Erfreulicherweise waren auch Vertreter aus Berlin, Darmstadt und Bautzen anwesend, die drei von zehn Modellregionen im Projekt abbilden. Die Informationen haben viel Neugierde hervorgerufen.



19.11.2018

[Rehasportverein Mühlhausen erhält Initiativpreis](#)

Der Rehasportverein Mühlhausen e.V. der MIA-Modellregion Unstrut-Hainich Kreis wurde mit dem Initiativpreis der Wirtschaftsinitiative Westthüringen in der Kategorie Soziales ausgezeichnet. Insgesamt lagen der Jury zwölf Bewerbungen aus Westthüringen vor. Daraus wurden in den Kategorien Wirtschaft, Kultur und Soziales je ein Preisträger bestimmt. Gesamt dotiert war der Preis mit 10.000 Euro.



Vertreter des Rehasportvereins Mühlhausen

[Weiterlesen ... Rehasportverein Mühlhausen erhält Initiativpreis](#)

10.11.2018

[3. Sitzung der MIA-Steuerungsgruppe](#)

Die MIA-Steuerungsgruppe hat sich in Köln zur dritten Sitzung zusammengefunden. In den Räumlichkeiten des Deutschen Städtetages informierte sich das ehrenamtliche Gremium über den aktuellen Projektstand und diskutierte gemeinsam über den bisherigen Projektverlauf.



Die Mitglieder der MIA-Steuerungsgruppe © DBS

08.11.2018

[Inklusionsanhänger im Einsatz](#)

In der MIA-Modellregion Unstrut Hainich Kreis steht seit Anfang Oktober ein Inklusionsanhänger mit unterschiedlichen Materialien, die Menschen ohne Behinderung erfahren lassen, welche Alltagssituationen für Menschen mit Behinderung zur Barriere werden können, zur Verfügung. Der Hauptansprechpartner der Modellregion, Marco Pompe, plant den Anhänger auch mit Materialien des Sports zu bestücken.



Marco Pompe © Sven Pompe

[Weiterlesen ... Inklusionsanhänger im Einsatz](#)

05.11.2018

Rehasportverein Mühlhausen erhält Stern des Sports

Der Rehasportverein Mühlhausen und die Initiative „Ich lebe ohne Hindernisse“ in der MIA-Modellregion Unstrut-Hainich-Kreis sind mit dem großen silbernen Stern des Sports für die Förderung von

barrierefreiem Sport in der Region ausgezeichnet worden. Mit dieser Auszeichnung auf Landesebene ist eine Prämie von 2500 Euro verbunden. Die Sterne des Sports werden vom Deutschen Olympischen Sportbund an Vereine verliehen, die sich über ihr sportliches Angebot hinaus besonders gesellschaftlich engagieren.



Die Preisverleihung des großen Silbernen Stern des Sports © Marco Pompe

01.11.2018

[Inklusionssportfest in Hoyerswerda](#)

In der MIA-Modellregion Hoyerswerda haben sich trotz herbstlicher Temperaturen knapp 400 Teilnehmer für die sechs Veranstaltungsangebote beim Inklusionssportfest des Kreissportbundes Bautzen zusammengefunden.



Fußball beim Inklusionssportfest Hoyerswerda ©

Robert Michalk

[Weiterlesen ... Inklusionssportfest in Hoyerswerda](#)

[← Neuere Meldungen](#)

[Ältere Meldungen →](#)